



Der nachstehend angegebene Lieferant hat dieses Sicherheitsdatenblatt mithilfe der UL-Sicherheitsdatenblatt-Vorlage erstellt. UL hat die in diesem Sicherheitsdatenblatt identifizierte Substanz nicht getestet, zertifiziert oder zugelassen, und alle in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen wurden vom Lieferanten bereitgestellt oder auf der Basis öffentlich zugänglicher Quellen für gesetzliche Daten reproduziert. UL gibt keine Zusicherungen oder Gewährleistungen in Bezug auf die Vollständigkeit oder Genauigkeit der Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt und lehnt jede Haftung in Verbindung mit der Verwendung dieser Informationen oder der in diesem Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Substanz ab. Das Layout, das Erscheinungsbild und das Format dieses Sicherheitsdatenblatts wurden 2014 urheberrechtlich von der UL LLC geschützt. Alle Rechte vorbehalten.

1. BEZEICHNUNG DER SUBSTANZ BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

Produktidentifikation

Produktbezeichnung Infinity™ Lithiumreagenz

Sonstige Identifizierungsmöglichkeiten

Produktcode(s) BU6601RO05L, BU66010025B, TR66056, A19611, OL66001, TR66002, OSRT056

UN-Nr. UN1824

Synonyme Keine

Empfohlene Verwendung der Chemikalie und Einschränkungen der Verwendung

Empfohlene Verwendung Sonstiges

Verwendungen, von denen abgeraten wird Es liegen keine Informationen vor

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Name des Lieferanten Fisher Diagnostics
Ein Geschäftsbereich der Fisher Scientific Company, LLC
Ein Bestandteil von Thermo Fisher Scientific, Inc.

Anschrift des Lieferanten 8365 Valley Pike
Middletown, VA 22645-1905, USA

Telefonnummer des Lieferanten Tel: +1 (800) 528-0494

Notrufnummer

Chemikalien-Notruf-
Nummer Chemtrec, USA: +1 800 424 9300
Chemtrec außerhalb der USA +1 703 741 5970

2. MÖGLICHE GEFAHREN


Klassifikation

Laut der Kriterien des OSHA Hazard Communication Standard 2012 (29 CFR 1910.1200) ist diese Chemikalie als gefährlich eingestuft



Hautätzung/-reizung	Kategorie 1
Schwere Augenschädigung/-reizung	Kategorie 1

GHS-Etikettierungselemente, einschließlich Vorsichtshinweise**Notfall-Überblick**

Signalwort	Gefahr
Erklärungen zu Gefahren Verursacht schwere Hautverbrennungen und Augenschädigungen	
	
Aussehen Klar	Physikalischer Zustand Flüssig
	Geruch Geruchsneutral

Vorsichtshinweise – Prävention

Staub/Dampf/Gas/Nebel/Dämpfe/Spray nicht einatmen
Gesicht, Hände und Haut nach Kontakt bei der Handhabung gründlich waschen
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

Vorsichtshinweise – Reaktion

Unverzüglich den GIFTNOTRUF oder einen Arzt rufen
Spezifische Behandlung (siehe die ergänzenden Erste-Hilfe-Anweisungen auf diesem Etikett)

Augen

BEI AUGENKONTAKT: Für einige Minuten behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen, soweit welche vorhanden und mühelos herauszunehmen sind. Weiter spülen
Unverzüglich den GIFTNOTRUF oder einen Arzt rufen

Haut

BEI HAUTKONTAKT (oder Kontakt mit Haaren): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort entfernen/ausziehen. Haut mit Wasser abspülen/duschen
Kontaminierte Kleidung vor dem erneuten Tragen waschen.

Einatmen

BEI EINATMEN: Betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer bequemen, die Atmung unterstützenden Position ruhig halten
Unverzüglich den GIFTNOTRUF oder einen Arzt rufen

Verschlucken

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. Erbrechen NICHT herbeiführen

Vorsichtshinweise – Lagerung

Verschlossen lagern

Vorsichtshinweise – Entsorgung

Inhalt/Behälter bei einer zugelassenen Abfallentsorgungsanlage entsorgen

Nicht anderweitig klassifizierte Gefahren

Nicht zutreffend

Unbekannte Toxizität

0,004 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter Toxizität

Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor

Wechselwirkung mit anderen Chemikalien

Es liegen keine Informationen vor.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung der Chemikalie	CAS-Nr.	Gewichtsprozent	Betriebsgeheimnis
Wasser	7732-18-5	60 - 100	*
Betriebsgeheimnis des Lieferanten	Proprietär	0,1 - 1	*
Betriebsgeheimnis des Lieferanten	Proprietär	< 0,1	*
EDTA Dinatriumsalz-Dihydrat	6381-92-6	< 0,1	*

*Der genaue Prozentsatz (Konzentration) der Zusammensetzung gilt als Betriebsgeheimnis

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeiner Hinweis**

Ärztliche Soforthilfe ist erforderlich. Dieses Sicherheitsdatenblatt dem behandelnden Arzt zeigen.

Augenkontakt

Mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang gründlich ausspülen, auch unter den Augenlidern. Beim Spülen das Auge weit geöffnet halten. Betroffenen Bereich nicht reiben. Kontaktlinsen entfernen, soweit welche vorhanden und mühelos herauszunehmen sind. Weiter spülen. Sofort einen Arzt verständigen bzw. ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt

Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen und gleichzeitig alle kontaminierten Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen. Sofort einen Arzt verständigen bzw. ärztlichen Rat einholen.

Einatmen

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Falls die Person nicht mehr atmet, eine künstliche Beatmung durchführen. Bei erschwerter Atmung die Person mit Sauerstoff versorgen (durch geschultes Personal). Direkten Kontakt mit Haut vermeiden. Bei der Mund-zu-Mund-Beatmung Beatmungstuch verwenden.

Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund sofort ausspülen und viel Wasser trinken. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund einflößen. Sofort einen Arzt oder den GIFTNOTRUF rufen.

Selbstschutz des Ersthelfers

Stellen Sie sicher, dass medizinisches Personal über die beteiligten Materialien informiert ist; Vorsichtsmaßnahmen treffen, um dieses zu schützen und die Ausbreitung der Kontamination zu verhindern. Direkten Kontakt mit Haut vermeiden. Bei der Mund-zu-Mund-Beatmung Beatmungstuch verwenden.

Wichtigste akute und verzögert eintretende Symptome und Wirkungen**Wichtigste Symptome und Wirkungen**

Brennendes Gefühl.

Hinweise auf erforderliche ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt

Bei dem Produkt handelt es sich um ätzendes Material. Die Anwendung einer Magenspülung oder das Einleiten von Erbrechen ist kontraindiziert. Eine mögliche Perforation des Magens oder der Speiseröhre ist zu untersuchen. Keine chemischen Gegenmittel verabreichen. Es könnte zum Ersticken aufgrund von Glottisödem kommen. Es kann zu einem deutlichen Abfall des Blutdrucks mit feuchten Rasselgeräuschen, schaumigem Auswurf und hohem Pulsdruck kommen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Geeignete Löschmittel**

Trockenchemikalie. Kohlendioxid (CO₂). Sprühwasser.

Ungeeignete Löschmittel

VORSICHT: Der Einsatz von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann unwirksam sein.

Besondere von der Chemikalie ausgehende Gefahren

Einige sind Oxidationsmittel und können brennbares Material (Holz, Papier, Öl, Kleidung usw.) entzünden.

Einheitlicher Feuerschutz

KORROSIV: BASE –
FLÜSSIGKEIT Korrosiv:
Sonstige Flüssigkeit

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlenoxide.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischen Stößen Nein.

Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung Nein.

Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrleute

Wie bei jedem Brand sind umluftunabhängige Atemschutzgeräte mit Maske in Überdruckbetrieb, die von der MSHA/NIOSH (oder gleichwertiger Organisation) zugelassen sind, und volle Schutzausrüstung zu tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Achtung! Korrosives Material. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung. Je nach Bedarf persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen in sichere Bereiche evakuieren. Personen von der ausgelaufenen Flüssigkeit bzw. der Undichtigkeit entfernt und vom Wind abgewandt halten.

Sonstige Informationen Siehe die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen.

Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Siehe die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen. Weitere Undichtigkeit oder Verschütten vermeiden, wenn dies sicher möglich ist. Nicht in die Umwelt entweichen lassen. Nicht in den Boden/Untergrund eindringen lassen. Verhindern, dass das Produkt in Abflüsse gelangt.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung Weitere Undichtigkeit oder Verschütten vermeiden, wenn dies sicher möglich ist.

Methoden für die Reinigung Aufnehmen und in ordnungsgemäß gekennzeichnete Behälter geben. Mit einem inerten flüssigkeitsbindenden Material aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung Gemäß guter industrieller Hygiene- und Sicherheitspraktiken handhaben. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung. Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzgeräte tragen. Nur bei angemessener Belüftung und in geschlossenen Systemen verwenden. Bei der Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor dem Wiederverwenden waschen.

Bedingungen zur sicheren Lagerung, einschließlich Unverträglichkeiten

Lagerung Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Feuchtigkeit schützen. Verschlossen lagern. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Von anderen Materialien entfernt lagern.

Inkompatible Produkte Säuren. Basen. Oxidationsmittel.

8. BEGRENZUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Kontrollparameter

Expositionsrichtlinien

ACGIH TLV: American Conference of Governmental Industrial Hygienists – Threshold Limit Value OSHA PEL: Occupational Safety and Health Administration – Permissible Exposure Limits Immediately Dangerous to Life or Health

Sonstige Expositionsrichtlinien Entleerte Grenzwerte durch die Entscheidung des Court of Appeals im Fall AFL-CIO gegen OSHA, 965 F.2d 962 (11th Cir., 1992) widerrufen. Informationen zu nationalen Expositionskontrollparametern finden Sie in Abschnitt 15

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen



Konstruktionsmaßnahmen Duschen
Augenwaschstationen
Lüftungssysteme

Individuelle Schutzmaßnahmen wie persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz Gesichtsschirm.

Haut- und Körperschutz Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Langärmelige Kleidung.
Chemikalienbeständige Schürze. Undurchlässige Handschuhe.

Atemschutz Unter normalen Nutzungsbedingungen ist keine spezielle Schutzausrüstung erforderlich. Wenn Expositionsgrenzwerte überschritten werden oder Reizungen auftreten, ist möglicherweise Belüftung und Evakuierung erforderlich.

Hygienemaßnahmen Gemäß guter industrieller Hygiene- und Sicherheitspraktiken handhaben. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung. Geeignete Handschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei der Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor dem Wiederverwenden waschen. Es sollte nicht zugelassen werden, dass kontaminierte Arbeitskleidung vom Arbeitsplatz entfernt wird. Es wird eine regelmäßige Reinigung der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung empfohlen. Vor Pausen und unmittelbar nach Handhabung des Produkts Hände waschen. Aus Umweltschutzgründen kontaminierte Schutzausrüstung vor der Wiederverwendung abnehmen und waschen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Physikalische und chemische Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssig		
Aussehen/Erscheinung	Klar	Geruch	Geruchlos
Farbe	Es liegen keine Informationen vor	Geruchsschwelle	Es liegen keine Informationen vor
<u>Eigenschaft</u>	<u>Werte</u>		<u>Kommentare Methode</u>
pH-Wert	13,2		Keine bekannt
Schmelz-/Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar		Keine bekannt
Siedepunkt/Siedebereich	100 °C/212 °F		Keine bekannt
Flammpunkt	Keine Daten verfügbar		Keine bekannt
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar		Keine bekannt
Entzündbarkeit (fest, Gas)	Keine Daten verfügbar		Keine bekannt
Entzündbarkeitsgrenzwert in Luft			
Oberer Entzündbarkeitsgrenzwert	Keine Daten verfügbar		
Unterer Entzündbarkeitsgrenzwert	Keine Daten verfügbar		
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar		Keine bekannt
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar		Keine bekannt
Dichte	Keine Daten verfügbar		Keine bekannt
Löslichkeit in Wasser	In Wasser lösbar		Keine bekannt
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	Keine Daten verfügbar		Keine bekannt
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser	Keine Daten verfügbar		Keine bekannt
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar		Keine bekannt
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar		Keine bekannt
Kinematische Viskosität	Keine Daten verfügbar		Keine bekannt
Dynamische Viskosität	Keine Daten verfügbar		Keine bekannt
Explosive Eigenschaften	Keine Daten verfügbar		
Oxidationseigenschaften	Keine Daten verfügbar		
<u>Sonstige Angaben</u>			
Erweichungspunkt	Keine Daten verfügbar		
VOC-Inhalt (%)	Keine Daten verfügbar		
Partikelgröße	Keine Daten verfügbar		
Partikelgrößenverteilung			

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

Chemische Stabilität

Unter empfohlenen Lagerbedingungen stabil.

Möglichkeit gefährlicher

Reaktionen

Unter normalen

Verarbeitungsbedingungen keine.

Gefährliche Polymerisation

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

Zu vermeidende Bedingungen

Einwirken von Luft oder Feuchtigkeit über längere Zeiträume.

Unverträgliche Materialien

Säuren. Basen. Oxidationsmittel.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Informationen zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Produktinformationen

Einatmen

Es sind keine spezifischen Testdaten für die Substanz oder das Gemisch verfügbar. Bei Einatmen korrosiv (basierend auf Komponenten). Einatmen korrosiver Dämpfe/Gase kann Husten, Ersticken, Kopfschmerzen, Schwindel und Schwäche über mehrere Stunden verursachen. Es können Lungenödeme auftreten mit Gefühl der Enge im Brustkorb, Atemnot, bläulicher Haut, niedrigem Blutdruck und erhöhter Herzfrequenz. Eingeatmete korrosive Substanzen können zu einem toxischen Ödem der Lungen führen. Lungenödeme können tödlich sein. Kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Augenkontakt

Es sind keine spezifischen Testdaten für die Substanz oder das Gemisch verfügbar. Verursacht Verätzungen. (basierend auf Komponenten). Ätzend für die Augen und kann schwere Schäden verursachen, einschließlich Erblindung. Verursacht schwere Augenschäden. Kann irreversible Augenschäden verursachen.

Hautkontakt

Es sind keine spezifischen Testdaten für die Substanz oder das Gemisch verfügbar. Kann zu Reizungen führen.
Längerer Kontakt kann Rötung und Reizungen verursachen.

Verschlucken

Es sind keine spezifischen Testdaten für die Substanz oder das Gemisch verfügbar. Verursacht Verätzungen. (basierend auf Komponenten). Verschlucken verursacht Verätzungen der oberen Verdauungs- und Atemtrakte. Kann schwere Verätzungsschmerzen in Mund und Magen mit Erbrechen und Durchfall dunklen Bluts verursachen. Der Blutdruck kann fallen. Um den Mund herum können bräunliche oder gelbliche Verfärbungen zu sehen sein. Ein Anschwellen des Rachens kann zu Atemnot und Ersticken führen. Verschlucken kann Lungenschäden verursachen. Verschlucken und Eindringen in die Luftwege kann tödlich sein. Verschlucken kann Reizungen der Schleimhäute verursachen. Verschlucken kann eine Reizung des Magen-Darm-Trakts, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall verursachen.

Informationen zu Komponenten

Bezeichnung der Chemikalie	Orale LD50	Dermale LD50	Einatmen LC50
Wasser 7732-18-5	> 90 ml/kg (Ratte)	-	-

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Symptome Erythem (Hautrötung). Brennen. Kann zur Erblindung führen. Husten und/oder Pfeifatmung.

Verzögerte und sofortige Wirkungen sowie chronische Wirkungen aufgrund kurz- und langfristiger Exposition

Sensibilisierung Es liegen keine Informationen vor.

Erbgutverändernde Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

Karzinogenität Enthält keine als krebserregend verzeichneten Bestandteile.

Reproduktionstoxizität Es liegen keine Informationen vor.

STOT – einmalige Exposition Es liegen keine Informationen vor.

STOT – wiederholte Exposition Es liegen keine Informationen vor.

Chronische Toxizität

Auf der Grundlage der bereitgestellten Informationen keine bekannte Wirkung. Eine chronische Exposition gegenüber korrosiven Dämpfen/Gasen kann zur Erosion von Zähnen und dann zu Kiefernekrose führen. Bronchienreizung mit chronischem Husten und häufigen Anfällen von Lungenentzündung treten häufig auf. Es treten möglicherweise auch Magen-Darm-Störungen auf.

Zielorganwirkungen

Atmungsorgane. Augen. Haut. Magen-Darm-Trakt (GI-Trakt).

Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor.

Numerische Messungen der Toxizität Produktinformationen

Die folgenden Werte werden auf der Grundlage des Kapitels 3.1 des GHS-Dokuments errechnet

ATEmix (dermal)

67.500,00 mg/kg (ATE)

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN**Ökotoxizität**

Schädlich für Wasserorganismen.

Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

Bioakkumulation

Es liegen keine Informationen vor

Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgungsverfahren	Dieses Material ist im Anlieferungszustand kein gefährlicher Abfall gemäß staatlicher gesetzlicher Bestimmungen (40 CFR 261).
Verunreinigte Verpackungen	Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen Bestimmungen entsorgen.
U.S. EPA Abfallnummer	D002 P105

Gesetze zu gefährlichen Abfällen in Kalifornien 122

Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Substanzen, die im Staat Kalifornien als gefährlicher Abfall aufgelistet sind.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

DOT

UN-Nr.	UN1824
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG
Gefahrenklasse	n. z.
Verpackungsgruppe	II
Beschreibung	UN1824, NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG, 8, II
Notfallhilfeanleitung Nummer	154

TDG

UN-Nr.	UN1824
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG
Gefahrenklasse	8
Verpackungsgruppe	II
Beschreibung	UN1824, NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG, 8, II, MEERESSCHADSTOFF

MEX

UN-Nr.	UN1824
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG
Gefahrenklasse	8
Verpackungsgruppe	II
Beschreibung	UN1824, NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG, 8, II

ICAO

UN-Nr.	UN1824
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG
Gefahrenklasse	8
Verpackungsgruppe	II
Beschreibung	UN1824, NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG, 8, II

IATA

UN-Nr.	UN1824
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG
Gefahrenklasse	8
Verpackungsgruppe	II
Beschreibung	UN1824, NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG, 8, II

IMDG/IMO



UN-Nr.	UN1824
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG
Gefahrenklasse	n. z.
Verpackungsgruppe	II
EmS-Nr.	F-A, S-B
Meeresschadstoff	Gemäß der von IMDG/IMO festgelegten Kriterien ist das Produkt ein Meeresschadstoff
Beschreibung	UN1824, NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG, 8, II, MEERESSCHADSTOFF

RID

UN-Nr.	UN1824
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG
Gefahrenklasse	8
Verpackungsgruppe	II
Klassifikationscode	C5
Beschreibung	UN1824, NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG, 8, II

ADR

UN-Nr.	UN1824
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG
Gefahrenklasse	8
Verpackungsgruppe	II
Klassifikationscode	C5
Tunneleinschränkungscode	(E)
Beschreibung	UN1824, NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG, 8, II

ADN

UN-Nr.	UN1824
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG
Gefahrenklasse	8
Verpackungsgruppe	II
Klassifikationscode	C5
Beschreibung	UN1824, NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG, 8, II
Gefahren-Etiketten	8
Solange Vorrat reicht	1 I

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Internationale Bestandsverzeichnisse

TSCA	Erfüllt
DSL	Alle Komponenten sind bei der DSL oder NDSL gelistet.

TSCA – US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

DSL/NDSL – Kanadische Liste inländischer Stoffe/Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

US-amerikanische Vorschriften

SARA 313

Abschnitt 313 von Titel III des Superfund Amendments and Reauthorization Act von 1986 (SARA). Dieses Produkt enthält eine Chemikalie oder Chemikalien, die gemäß dem Gesetz und Titel 40 des Code of Federal Regulations, Teil 372, meldepflichtig sind

SARA 311/312 Gefahrenkategorien

Akute Gesundheitsgefahr	Ja
Chronische Gesundheitsgefahr	Nein
Brandgefahr	Nein
Gefahr durch plötzlichen Druckausgleich	Nein
Reaktivitätsgefahr	Nein

CWA (Clean Water Act)



Dieses Produkt enthält die folgenden Substanzen, die gemäß dem Clean Water Act (40 CFR 122.21 und 40 CFR 122.42) meldepflichtige Schadstoffe sind

CERCLA

Dieses Material enthält im Anlieferungszustand eine oder mehrere Substanzen, die gemäß dem Comprehensive Environmental Response, Compensation and Liability Act (CERCLA) (40 CFR 302) Gefahrenstoffe sind

US-bundesstaatliche Vorschriften**California Proposition 65**

Dieses Produkt enthält die folgenden Proposition 65-Chemikalien.

US-bundesstaatliche Vorschriften zum Recht auf Informationen

Bezeichnung der Chemikalie	New Jersey	Massachusetts	Pennsylvania	Rhode Island	Illinois
Natriumhydroxid 1310-73-2	X	X	X	X	
Natriumazid 26628-22-8	X	X	X	X	

Internationale Vorschriften**Mexiko****Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte**

Mexiko – Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte – Karzinogene

Kanada**WHMIS-Gefahrenklasse**

E – Korrosives Material



16. SONSTIGE ANGABEN

NFPA	Gesundheitsgefahren 3	Entzündbarkeit 0	Instabilität 0	Physikalische und chemische Gefahren - Persönliche Schutzausrüstung X
HMIS	Gesundheitsgefahren 3	Entzündbarkeit 0	Physische Gefahr 0	

Erstellt durch Produktverantwortung
23 British American Blvd.
Latham, NY 12110, USA
1-800-572-6501

Revisionsdatum 29. Apr 2015

Überarbeitungshinweis Es liegen keine Informationen vor

Haftungsausschluss

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben sind nach unserem besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung richtig. Die bereitgestellten Informationen sind nur als Anleitung für die sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, den Transport, die Entsorgung und die Freisetzung konzipiert und dürfen nicht als Gewährleistung oder Qualitätsspezifikation angesehen werden. Die Informationen beziehen sich ausschließlich auf das spezifisch genannte Material und gelten möglicherweise nicht, wenn das Material in Kombination mit anderen Materialien oder in Prozessen verwendet wird, wenn nicht im Text entsprechend angegeben

Ende des Sicherheitsdatenblatts

